

## Stadt- und Regionalplanung (T4AR9013)

### Urban and Regional Planning

#### FORMALE ANGABEN ZUM MODUL

MODULNUMMER	VERORTUNG IM STUDIENVERLAUF	MODULDAUER (SEMESTER)	MODULVERANTWORTUNG	SPRACHE
T4AR9013	3. Studienjahr	1	Prof. Frank Hovenbitzer	Deutsch

#### EINGESETZTE LEHRFORMEN

LEHRFORMEN	LEHRMETHODEN
Vorlesung, Seminar, Übung	-

#### EINGESETZTE PRÜFUNGSFORMEN

PRÜFUNGSLEISTUNG	PRÜFUNGSUMFANG (IN MINUTEN)	BENOTUNG
Klausur oder Kombinierte Prüfung	120	ja

#### WORKLOAD UND ECTS-LEISTUNGSPUNKTE

WORKLOAD INSGESAMT (IN H)	DAVON PRÄSENZZEIT (IN H)	DAVON SELBSTSTUDIUM (IN H)	ECTS-LEISTUNGSPUNKTE
150	60	90	5

#### QUALIFIKATIONSZIELE UND KOMPETENZEN

##### FACHKOMPETENZ

Die Studierenden haben nach erfolgreichem Absolvieren der Veranstaltung grundlegende Kenntnisse: Grundzüge der Stadt- und Regionalplanung, Methoden, Planungsinstrumente und Strategien. Sie erwerben Fähigkeiten in Bezug auf die informelle Planung als Grundlage der Bauleitplanung sowie zur Bedarfsermittlung von Flächen und deren Nutzungen und des Flächennutzungsplanverfahrens.

##### METHODENKOMPETENZ

Die Studierenden können nach erfolgreichem Absolvieren der Lehrveranstaltung verschiedene fachplanerische Gutachten einordnen und als Grundlage der Bauleitplanung nutzen; Methoden, Planungsinstrumente und Strategien problemorientiert auswählen und überschlägige Bedarfsermittlungen erstellen.

##### PERSONALE UND SOZIALE KOMPETENZ

-

##### ÜBERGREIFENDE HANDLUNGSKOMPETENZ

Die Studierenden können das Verhältnis von übergeordneten Planungsebenen (übergeordnete Raumordnung) und Bauleitplanung grundlegend einordnen

#### LERNEINHEITEN UND INHALTE

LEHR- UND LERNEINHEITEN	PRÄSENZZEIT	SELBSTSTUDIUM
Stadt- und Regionalplanung	60	90

- Raumordnung / System der räumlichen Planung
- Inhalte und Ziele der Stadt- und Regionalplanung, Natur- und Umweltbelange, Grundzüge des Denkmalschutzes, Grundzüge der Wasser- und Abwasserwirtschaft
- Zusammenhänge von Flächennutzungsplanung, Bauleitplanung, Bebauungsplan, städtebaulicher Vertrag
- Zulässigkeit von Vorhaben, Enteignung, Erschließung, Bodenordnung, Umlegungsverfahren (in Auszügen)
- Bürgerbeteiligung und Verfahren der direkten Demokratie

Auszüge der Bereiche Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Planzeichenverordnung

#### BESONDERHEITEN

Prüfungsdauer bezieht sich auf die Klausur

## VORAUSSETZUNGEN

---

-

## LITERATUR

---

- Battis/Krautzberger/Löhr: BauGB – Baugesetzbuch, München: C.H.Beck
- Beck/Ziekow (Hrsg.): Mehr Bürgerbeteiligung wagen - Wege zur Vitalisierung der Demokratie, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften
- Reutzsch/Richelmann: Landesbauordnung Baden-Württemberg im Bild, Verlagsgesellschaft Rudolf Müller
- Schmidt-Eichstaedt, G.: Städtebaurecht, Berlin: Verlag W. Kohlhammer
- Stürer/Probstfeld: Die Planfeststellung – Grundlagen, Fachrecht, Rechtsschutz, Beispiele, Verlag C.H. Beck